

Teilegutachten

Nr. FZTP96/23416/A/24

über Stabilisatoren zur Verringerung der Wankneigung des Aufbaus

Auftraggeber : Eibach Suspension Technology GmbHAm Lennedamm 1
57413 Finnentrop

1. Verwendungsbereich:

Die unter 4. beschriebenen Stabilisatoren sind bestimmt zur ausschließlichen Verwendung an den in der nachfolgenden Tabelle angegebenen Fahrzeugen :

Fahrzeughersteller	Hyundai	
ABE- / EG-BE-Nr.:	H 128	e11*93/81*0065*..
amtl. Typbezeichnung	J-2	RD
Verkaufsbezeichnung:	Coupe	

Hinweise für den Fahrzeughalter

Nach der Durchführung der Fahrwerksumrüstung ist das Fahrzeug **unverzüglich** unter **Vorlage** dieses **Teilegutachtens** einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Begutachtung vorzuführen.

Die unter 2. und 3 aufgeführten Auflagen und Hinweise sind zu beachten.

Der ausgefüllte und von der Prüfstelle abgestempelte Nachweis und die Bestätigung über die Durchführung der Abnahme (Beiblatt zum Gutachten) sind im Fahrzeug mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.

Anschrift:
Institut für Fahrzeugtechnik
Adlerstraße 7
45307 Essen
Telefon (0201) 825-0
Telefax (0201) 825-4150RWTÜV
FAHRZEUG GMBH
Steubenstraße 53
45138 Essen
Telefon (0201) 825-0
Telefax (0201) 825-2517
Telex 8 579 680
AG Essen, HRB 9975
Aufsichtsratsvorsitzender:
Hartmut Griepentrog
Geschäftsführung:
Claus Wolff (Vors.)
Klaus Bothe
Dieter Födisch
Ulrich Kästner

2. Auflagen

2.1 Die Befestigung gemäß Anbauanleitung ist zu überprüfen.

3. Hinweise bezüglich der Kombination der Stabilisatoren mit anderen nicht serienmäßigen Fahrzeugteilen:

3.1 **Tieferlegungsfedern**

Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von Tieferlegungsfedern des Herstellers **Eibach Suspension Technology GmbH**, in Verbindung mit den Stabilisatoren, sofern für diese entsprechende Prüfberichte vorliegen.

3.2 **Sportdämpfer**

Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von Sportdämpfern in Verbindung mit den unter 4.1 beschriebenen Stabilisatoren unter folgenden Bedingungen:

- **die serienmäßigen Endanschläge (Gummihohlfedern) müssen beibehalten werden.**
- **die Ausfederwege dürfen um das Maß der Tieferlegung verkürzt sein.**
- **die serienmäßigen Einfederwege dürfen durch die Sportdämpfer nicht verändert werden.**
- **Federteller an Dämpferbeinen dürfen nicht in der Höhe verstellbar sein.**
- **Werden die Außendurchmesser der Dämpferrohre vergrößert, so muß auf ausreichende Freigängigkeit insbesondere der Serienräder/-reifen geachtet werden.**

3.2 **Rad/Reifenkombinationen**

Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung aller serienmäßigen **Rad-/Reifenkombinationen**.

Es bestehen weiterhin keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von **Sonder-Rad-/Reifenkombinationen**, wenn folgende Bedingungen eingehalten sind:

- **Es liegen besondere Prüfberichte/Teilegutachten bzw. Allgemeine Betriebserlaubnisse für die entsprechende Rad/Reifenkombination vor und die jeweils erforderlichen Auflagen sind eingehalten.**
- **die serienmäßige Federwegbegrenzung darf nicht aufgrund von Auflagen in diesen Prüfberichten (z.B. Einbau zusätzlicher Federwegbegrenzer) verändert werden müssen.**

Am Lennedamm 1
57413 Finnentrop

Fahrzeugteil: Stabilisatoren zur Verringerung der Wankneigung
KIT-Nr.: 4210.320

4. Beschreibung der Umrüstung

Einbau von stärkeren Stabilisatoren an der Vorder- und Hinterachse zur Verminderung der Wankneigung des Aufbaus. Die Stabilisatorhärte ist nicht verstellbar.

4.1 Angaben zu den Stabilisatoren

Ausführungen : 2 (ein Vorderachs-, ein Hinterachsstabilisator)
Typ : 4210.320
Oberflächenschutz : Kunststoffbeschichtung

Umfang der Kennzeichnung:	Angaben auf dem Stabilisator:
Hersteller :	Eibach Logo
Ausführungsbezeichnungen mittig aufgedruckt:	vgl. Blatt 1

Technische Angaben zu den Stabilisatoren:

Konstruktive Daten	Vorderachse	Hinterachse
Ausführung	EW 4210 320 VA	EW 4210 320 HA
Art	Bügel	Bügel
Stabdurchmesser (mm)	26,0	20,0
wirksamer Hebelarm (mm)	170	195

4.2 Einbau

Der Einbau erfolgt an Originalbefestigungspunkten des Serienstabilisators nach der beiliegenden Einbauanleitung unter Verwendung der mitgelieferten Anbauteile.

5. Prüfergebnisse

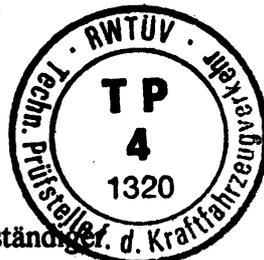
Die Prüfung erfolgte in Anlehnung an das VdTÜV-Merkblatt 751 "Begutachtung von baulichen Veränderungen an PKW und PKW-Kombi unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit" vom 08.08.89.

Die Prüfbedingungen wurden erfüllt. Fahrzeuge der auf Blatt 1 genannten Typen erfüllen nach der Umrüstung bei Beachtung der Auflagen und Hinweise die geltenden Bestimmungen der StVZO.

Essen, den 11.12.1996

Institut für Fahrzeugtechnik
Typprüfstelle

Dipl.-Ing. Ulrich
amtlich anerkannter Sachverständiger
für den Kraftfahrzeugverkehr



Nachweis über die Erlaubnis / die Genehmigung / das Teilegutachten gemäß § 19 Abs. 4 Satz 1 StVZO

Für: die Sonder-Stabilisatoren, Typ: 4210.320

des Herstellers / Importeurs: Eibach Suspension Technology GmbH, 57413 Finnentrop

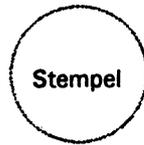
~~liegt eine Betriebserlaubnis nach § 22 StVZO / Bauartgenehmigung nach § 22 a StVZO / Genehmigung im Rahmen einer Betriebserlaubnis oder eines Nachtrages dazu für das Fahrzeug nach § 20 oder § 21 StVZO *) mit Erlaubnis / Genehmigung-Nr.:~~ _____

liegt ein Teilegutachten / Prüfbericht über die Vorschriftenmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßen Ein- oder Anbau der / des Technischen Dienstes / Technischen Prüfstelle / aaS. *) :

Dipl.-Ing. Ulrich _____

mit Gutachten / Berichts - Nr.: FZTP96/23416/A/24 Datum: 11.12.1996 bzw.

Kennzeichnung: _____ vor.



Bestätigung des ordnungsgemäßen Anbaus gem. § 19 Abs. 3 StVZO

Hiermit wird bestätigt, daß der Anbau des im Nachweis genannten Bauteils am Fz-Typ: J-2 RD *)

Fahrzeughersteller: Hyundai Fahrzeug-Ident-Nr.: _____

ordnungsgemäß erfolgte und das Fahrzeug insoweit den geltenden Vorschriften entspricht.

Vorangegangene zulässige Änderungen gemäß Fahrzeugschein / Anbaubestätigung / Teile-ABE*)

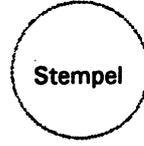
_____ wurden berücksichtigt.

Bemerkungen / Hinweise / Auflagen (siehe auch Rückseite): _____

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich / nicht vorgeschrieben aber möglich *)

Prüfbericht / Gutachten-Nr.: _____

Ort u. Datum d. Abnahme: _____ Unterschrift u. Name
aaSoP bzw. Prüf-Ing.



1	Fahrzeug- und Aufbauart				33	Bemerkungen:	M. GEÄND. STABILISATOREN, EIBACH SUSPENSION TECHNOLOGY GMBH, KENNZ. V/H. :4210 320 VA / -HA**		
2	Fahrzeughersteller								
3	Typ-u. Ausführung								
4	Fz-Ident-Nr								
5	Antriebsart				6	Höchstgeschw. Höchstleistung km/h			
7	Leistung/KW bei min ⁻¹				8	Hubraum			
9	Nutz-/Auftriebslast				10	Rauminhalt d. Tanks m ³			
11	Stahl-/Liegeplätze				12	Sitzplätze eins. Führerpl.-u. Notf.			
13	Maße über Länge mm	Breite			15	Zul. Gesamtgewicht kg			
14	Leergewicht kg				16	Zul. Achslast kg vorn	mitten	hinten	
17	Räder u.o. Gleisketten	18	Zahl d. Achs.	19	davon angetriebene Achsen				
20	Größen- bez. der Bereifg.	vorn							
21		mitte/hinten							
22		vorn							
23		mitte/hinten							
	Überdruck am Bremsanschluß	24	Einleitungs- bremse	bar	25	Zweileitungs- bremse	bar		
26	Anhängerkupplung DIN 740... Form u. Gr.				27	Anhängerkuppl. Prüf			
28	Anhängelast kg bei Anhänger m. Bremse				29	bei Anhänger ohne Bremse			
30	Standgeräusch dB(A)				31	Fahr- geräusch dB(A)			

Die im vorliegenden Fz-Brief in Spalte _____ Fz-Schein *) unter Ziff _____ u. Ziff. 33, Zeile _____ beschriebenen Angaben müssen entsprechend im Fz-Brief gestrichen werden.

*) Nichtzutreffendes streichen